

Zum Umgang mit Verschwörungsideologien in der Kinder- und Jugendarbeit

Verschwörungsideologien existieren und kursieren schon seit Jahrtausenden. Sie bieten einfache Erklärungen für komplexe Zusammenhänge. Im Zuge der Corona-Pandemie erfahren sie aber derzeit große Aufmerksamkeit und Zuspruch, auch von jungen Menschen. Welche Phänomene sind da zu beobachten? Und wie kann man Aufklärung leisten und dem entgegenwirken?

Die folgenden Links reichen von Beiträgen, die sich mit der Entstehung, Genese und aktuellen Ausprägungen von Verschwörungsideologien beschäftigen bis hin zu Praxis-Tipps und (Unterrichts-)Material, um mit Kinder- und Jugendlichen zu diesem Thema zu arbeiten.

Bundeszentrale für politische Bildung:

- Spezial zum Thema "Verschwörungstheorien", vgl. <https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/medienpaedagogik/270188/verschwoerungstheorien>
Dieses Spezial will einerseits informieren, aber vor allem Methoden und Materialien bieten, wie man in der Bildungsarbeit mit Verschwörungstheorien umgehen oder sie entlarven kann.
- Antisemitische Verschwörungstheorien in Geschichte und Gegenwart, vgl. <https://www.bpb.de/politik/extremismus/antisemitismus/321665/antisemitische-verschwoerungstheorien>
Die enge Verknüpfung von Antisemitismus und Verschwörungstheorien ist Gegenstand dieses Beitrags und soll von seiner historischen Genese bis in unsere Gegenwart hinein beleuchtet werden.
- Cui bono? Agitatoren der verschwörungsideologischen Szene, vgl. <https://www.bpb.de/izpb/318708/cui-bono-agitatoren-der-verschwoerungsideologischen-szene>
In diesem Beitrag geht es darum, wie extremistische Gruppierungen oder sektenähnliche Bewegungen ihre Anhängerschaft in wenig kontrollierten Kanälen der sozialen Medien rekrutieren.
- Was tun gegen Verschwörungsideologien?, vgl. <https://www.bpb.de/lernen/formate/322035/was-tun-gegen-verschwoerungsideologien>
Die Flyer und Plakate des Formats "Was tun gegen Verschwörungsideologien?" wollen informieren, Beispiele aufzeigen und Möglichkeiten erläutern, wie man am besten damit umgeht, wenn man mit Verschwörungsideologien konfrontiert wird.

Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg:

- Verschwörungstheorien. Warum sind sie so verbreitet und was kann man dagegen tun?, vgl. <https://www.lpb-bw.de/verschwoerungstheorien>
Der Beitrag beschäftigt sich mit folgenden Fragen: Wie funktionieren Verschwörungstheorien? Welche Rolle spielt das Internet bei der Verbreitung von Verschwörungstheorien? Worin bestehen konkret die Gefahren von Verschwörungstheorien? Und wie können Verschwörungstheorien entkräftet werden?

Landeszentrale für politische Bildung Berlin:

- Q... wie bitte?!, vgl. <https://www.berlin.de/politische-bildung/politikportal/blog/artikel.970849.php>
Blog-Beitrag mit Kurz-Informationen zur QAnon-Bewegung

»ZEIT für die Schule«-Arbeitsblätter:

- QAnon – Wie Verschwörungsideologien funktionieren, vgl. <https://service.zeit.de/schule/wp-content/uploads/sites/9/2020/10/2010-ZEIT-ZfdS-Sek2-QAnon.pdf>

In dieser Unterrichtseinheit können Schülerinnen und Schüler Motive, Denkmuster, Feindbilder und Selbstinszenierungen von Verschwörungsideologien anhand der QAnon-Bewegung analysieren. Sie können Verifizierungstechniken entwickeln, die gesellschaftlichen und politischen Gefahren dieser Ideologie identifizieren und einen historischen Vergleich zur Ritualmordlegende und zum Mythos des »Weltjudentums« ziehen. Diese Arbeitsblätter sind ein kostenloser Service für Lehrkräfte der Oberstufe.

Deutschlandradio Mediathek:

- Campus & Karriere – Das Bildungsmagazin: "Präventionsarbeit gegen Extremismus – Was kann politische Bildung leisten?", vgl. <https://srv.deutschlandradio.de/themes/dradio/script/aod/index.html?audioMode=2&audioID=4&state>

In der Sendung wird diesen Fragen nachgegangen: Wie können wirksame Projekte aussehen? Was kann Bildung leisten? Was wurde bislang bereits in Sachen Prävention getan? Ist die politische Bildung in den vergangenen Jahren auf der Strecke geblieben? Wird in der Schule zu sehr auf die klassischen MINT-Fächer geschaut? Wo ist Handlungsbedarf?

ZDF-Politmagazin Frontal 21:

- Corona und Verschwörung Anhänger – Warum ist QAnon so gefährlich?, vgl. <https://www.zdf.de/politik/frontal-21/warum-ist-qanon-so-gefaehrlich-100.html>
Frontal 21 geht der Frage nach, was die QAnon-Ideologie mit der globalen Corona-Pandemie zu tun hat und warum sie gefährlich werden kann.
- Das ZDF hat eine ausführlichere Version des Frontal-21-Beitrags als Reportage veröffentlicht, vgl. <https://www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/qanon-wie-gefaehrlich-kann-eine-verschwoerungstheorie-werden-100.html>

Faktenfinder von „tagesschau.de“:

- Verschwörung Anhänger, Was ist QAnon?, vgl. <https://www.tagesschau.de/faktenfinder/qanon-faq-101.html>
Ein Team der ARD – die sog. Faktenfinder“ – untersuchen Gerüchte, stellen Falschmeldungen richtig und liefern Hintergründe zu aktuellen Themen. In diesem Beitrag geht es um die QAnon-Bewegung, die Verschwörungsmymen verbreitet, vor allem in den USA, wobei sie auch in Deutschland Fuß gefasst hat. Es geht um die Frage: „Was steckt eigentlich dahinter?“

ON/AIR – Der Podcast zum 3. Bundeskongress Kinder- und Jugendarbeit:

- „Welche Gefahr geht von der im Verlauf der Corona-Pandemie wachsenden QAnon-Bewegung aus und wie können Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit (re)agieren?“, Interview mit Dr. Björn Milbradt, Deutsches Jugendinstitut, Außenstelle Halle, vgl. <https://bundeskongress-kja.de/on-air-podcast/>
Im Mittelpunkt des Interviews stehen die Frage, welche Gefahr von der QAnon-Bewegung, die im Verlauf der Corona-Pandemie gewachsen ist und noch weiter wächst,

ausgeht, sowie Möglichkeiten der (Re)Aktion auf Seiten der Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit.